

Kantonsratsbeschluss

Vom 7. Mai 2014

Nr. RG 022/2014

Änderung der kantonalen Lebensmittelverordnung

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf Artikel 71 Absatz 2 der Verfassung des Kantons Solothurn (KV) vom 8. Juni 1986¹⁾ und Artikel 39 des Bundesgesetzes über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (LMG) vom 9. Oktober 1992²⁾

nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 4. März 2014 (RRB Nr. 2014/433)

beschliesst:

I.

Der Erlass Vollzugsverordnung zum Bundesgesetz über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (kantonale Lebensmittelverordnung) vom 30. August 1995³⁾ (Stand 1. April 2012) wird wie folgt geändert:

§ 4 Abs. 1 (geändert)

¹ Die Kantonale Lebensmittelkontrolle führt die Lebensmittelkontrolle durch, soweit nicht nach der eidgenössischen Lebensmittelgesetzgebung oder dieser Verordnung andere Organe zuständig sind.

§ 8 Abs. 2^{bis} (neu)

^{2bis} Er führt die Kontrolle der Primärproduktion nach den Vorschriften über die Hygiene bei der Milchproduktion durch.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

¹⁾ BGS [111.1](#).

²⁾ SR [817.0](#).

³⁾ BGS [815.21](#).

Im Namen des Kantonsrats

Peter Brotschi

Präsident

Fritz Brechbühl

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Verteiler

Departement des Innern, Gesundheitsamt (2) (HS, MK)

Volkswirtschaftsdepartement

Amt für Landwirtschaft, Veterinärdienst

Staatskanzlei (ENG, STU, ROL)

GS

BGS

Amtsblatt (Referendum)

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentsdienste (1010/2014)